

Musikfestival Bern

Bern, 18. August 2022

MEDIENMITTEILUNG

Musikfestival Bern «unvermittelt», 7.–11. September 2022

Aus heiterem Himmel

«unvermittelt» lautet das Thema des diesjährigen Musikfestival Bern: an unerwarteten Orten, in ungewöhnlichen Besetzungen, überraschenden Programmen und überwältigender Dichte erklingt alte und neue, improvisierte, elektronische und experimentelle Musik. Mehr als 40 Veranstaltungen im ganzen Stadtgebiet laden vom 7. bis 11. September dazu ein, Musik unmittelbar zu erleben.

Als das Kuratorium des Musikfestival Bern «unvermittelt» als Thema für die diesjährige Festivalausgabe wählte, hatte es vor allem eines im Sinn: die unmittelbare Wirkkraft von Musik auf die Bühne zu bringen – den heilsamen Schrecken mancher Werke, ihre unbequeme Vertracktheit, ihre langsame Unendlichkeit, ihre überwältigende Schönheit... «unvermittelt» lässt es in den Konzerten des Festivals Werke und Komponist*innen aufeinandertreffen, die unerwartbarer nicht sein könnten. «unvermittelt» treten Ensembles an Orten auf, an welchen vorher vermutlich noch nie Musik erklungen ist. «unvermittelt» improvisieren Musiker*innen aus dem Moment heraus und werden Hörgewohnheiten auf die Probe gestellt.

Innerhalb des dichten Festivalprogramms helfen Programmschienen bei der Orientierung: Jeweils am Mittag um 12.30 Uhr treffen Musik und Wissenschaft in einem Gesprächskonzert aufeinander. Täglich um 17 Uhr sind im Rahmen einer Kammermusikreihe intime Konzertformate geplant. Um 19 Uhr ist «Primetime», u.a. mit Konzerten des Berner Sinfonieorchesters und einer Nacht rund um das Werk von John Cage. Zur späten Stunde und zwischendurch wird improvisiert, performt, experimentiert, werden Tankstellen, Dachterrassen und Wohnzimmer zu Konzertlokalen. Detaillierte Informationen zum Programm stehen auf der Website www.musikfestivalbern.ch zur Verfügung.

Vermittlung

Selbst bei einem Festival zum Thema «unvermittelt» darf die Vermittlung nicht fehlen: Im Rahmen von Hörspaziergängen, im Cage-Raum, bei öffentlichen Proben und Werkeinführungen lädt das Vermittlungsangebot rund ums Festivalprogramm ein zum unmittelbaren Erleben, zum Eintauchen, Mitwirken und Selbermachen.

Musikfestival Bern

Zugänglichkeit

Seit 2017 gehört das Musikfestival Bern zu den Trägern des Labels «Kultur inklusiv». Das Festival setzt sich für eine ganzheitliche und langfristige Teilnahme von Menschen mit und ohne Behinderung am Kulturleben ein. Durch die Übersetzung eines Konzerts in Gebärdensprache, eine niederschwellig zugängliche «Relaxed Performance», die Übersetzung des Konzertprogramms in Einfache Sprache und weitere inklusive Angebote wird ein Grossteil der Veranstaltungen für Menschen mit Behinderungen zugänglich gemacht.

Kontakt für Medienanfragen

Elke Lohmann, e.lohmann@musikfestivalbern.ch, Tel. 076 665 49 11

Bildmaterial

www.musikfestivalbern.ch im Bereich «Medien» zum Download